



# AQUA-AGENTEN Lehrkräfte- Evaluation 2020/2021



## **AQUA-AGENTEN-Büro**

c/o Umweltstiftung Michael Otto

Kristina Raab, Gwen Meyer-Hansen, Inka Lusic

Glockengießerwall 26

20095 Hamburg

Text: Catrin Meyer

Grafiken: Stefanie Oehlke

Stand: Februar 2021

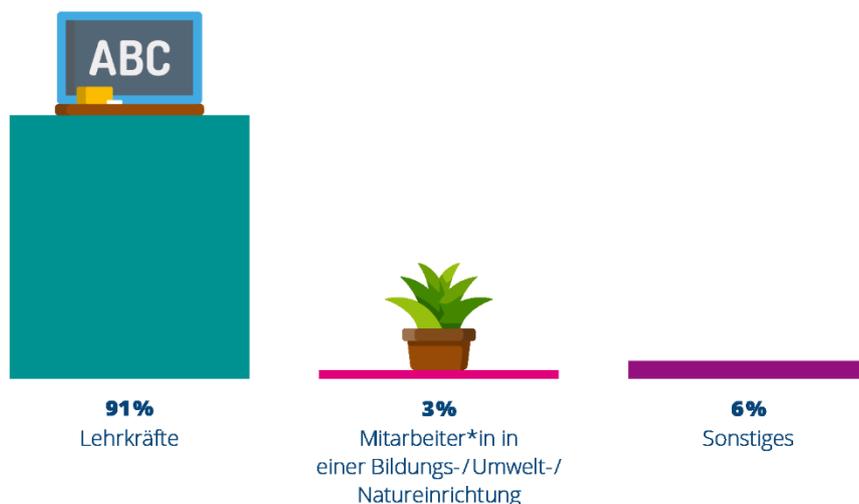
Vor mehr als zehn Jahren hat die Umweltstiftung Michael Otto das Bildungsangebot AQUA-AGENTEN initiiert und gemeinsam mit einem Partnernetzwerk aus Bildung, Umweltschutz, Wasserversorgung und Abwasserreinigung auf den Weg gebracht. Jahr für Jahr sind seitdem Hunderte von Schüler:innen der 3. und 4. Klasse auf die „Mission Wasser“ gegangen, um zu AQUA-AGENTEN ausgebildet zu werden und mit Spaß und Neugier die Bedeutung von Wasser für Mensch, Natur und Wirtschaft zu erforschen. Inzwischen wird das Projekt mit tatkräftiger Unterstützung von über 30 Partner:innen bundesweit in 12 Regionen durchgeführt.

Um herauszufinden, wie das Bildungsangebot an den unterschiedlichen Standorten angenommen wird, und das Konzept bei Bedarf entsprechend weiterzuentwickeln, hat das AQUA-AGENTEN-Büro 2020 eine Umfrage durchgeführt. Darin ging es beispielsweise um den AQUA-AGENTEN-Koffer, die damit verbundenen Lehrerfortbildungen, das Konzept der Bildung für eine nachhaltige Entwicklung (BNE) und die mögliche Teilnahme an außerschulischen Aktionen. Teilgenommen haben 109 Personen aus sechs Bundesländern. Mehrfachnennungen waren möglich; zudem musste nicht jede Frage beantwortet werden.

## Demografische/persönliche Daten

Die meisten Teilnehmer:innen der Umfrage sind Lehrkräfte, ein geringer Teil arbeitet in einer anderen Position im Bereich Bildung, Umwelt- oder Naturschutz.

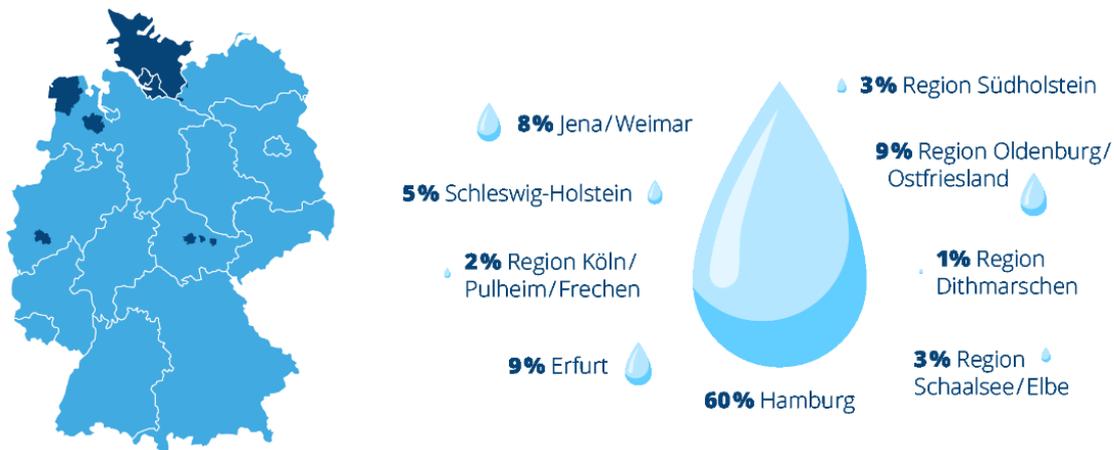
Welchen Beruf üben Sie aus?



81 Prozent der Befragten befinden sich im Alter zwischen 40 und 65 Jahren. Im Schnitt sind die Umfrageteilnehmer:innen seit rund 21 Jahren in einem Lehrberuf bzw. im

Bildungsbereich tätig, sie verfügen somit über eine langjährige Berufserfahrung. Insgesamt nahmen mit 95 Prozent hauptsächlich Frauen an der Evaluation teil.

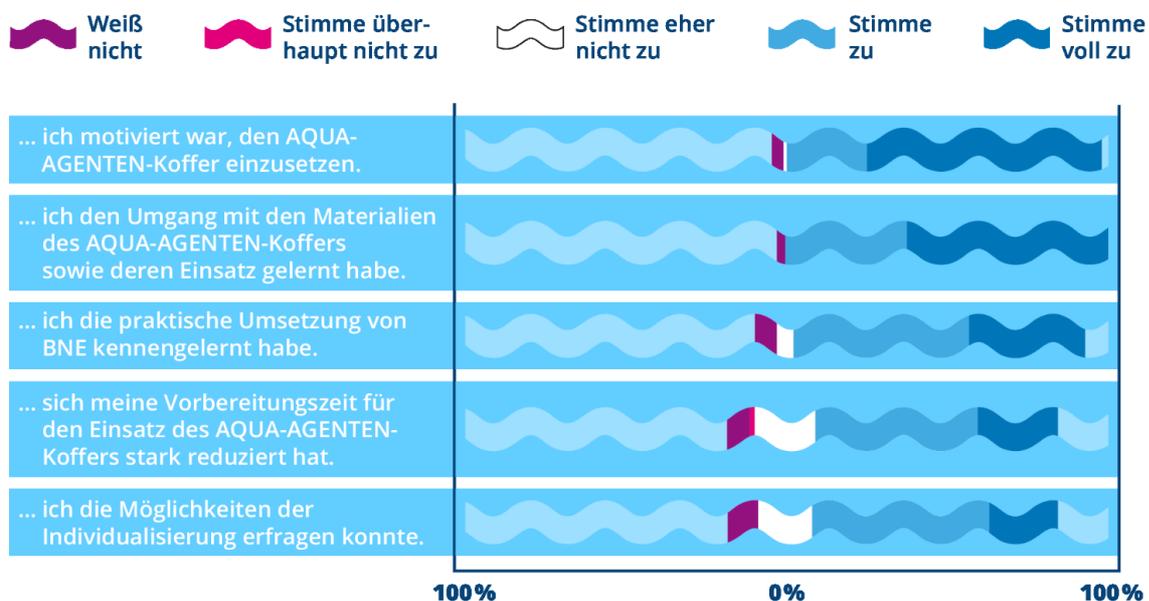
In welcher AQUA-AGENTEN-Region liegt Ihre Schule/Ihr Lernort?



Fast zwei Drittel aller Befragten sind an Schulen bzw. Lernorten in Hamburg tätig, wo es das Bildungsangebot AQUA-AGENTEN bereits seit 2010 gibt. Knapp ein Fünftel der Unterrichtsstätten, an denen die Teilnehmer:innen der Umfrage tätig sind, ist in Thüringen und ein Zehntel in Niedersachsen angesiedelt.

## Fortbildung

Die Fortbildung hat dazu geführt, dass ...



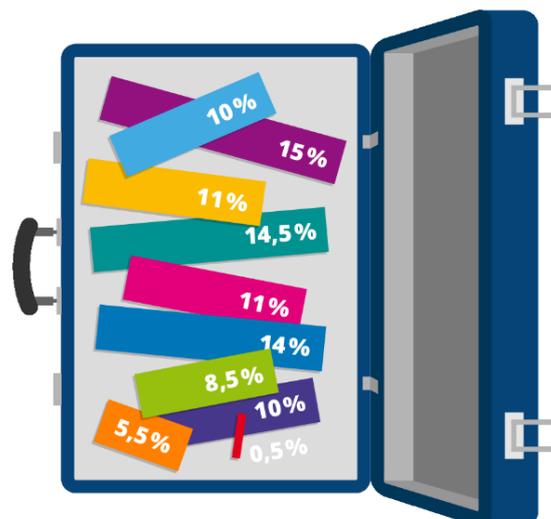
Knapp vier Fünftel der Umfrageteilnehmer:innen kennen die Inhalte des Bildungsangebots AQUA-AGENTEN, da sie an der zugehörigen Fortbildung teilgenommen haben. Fast alle von ihnen fühlten sich nach dieser Einführungsveranstaltung gut vorbereitet, um den AQUA-AGENTEN-Koffer zu nutzen, und hatten Lust darauf, ihn selbst einzusetzen. Neun von zehn Befragten sind der Meinung, dass das Thema BNE und dessen Umsetzung in die Praxis durch die Fortbildung gut vermittelt wird. Für drei Viertel hat sich die Vorbereitungszeit für den Einsatz des AQUA-AGENTEN-Koffers stark reduziert. Ein Viertel würde sich wünschen, mehr über den individuellen Einsatz des Koffers zu erfahren.

## Koffer

Gut die Hälfte der Umfrageteilnehmer:innen hat bereits in mehreren Lerngruppen mit dem AQUA-AGENTEN-Koffer gearbeitet, fast ein Drittel bislang mit einer Lerngruppe. Dabei haben sie unterschiedliche Gelegenheiten gefunden, um die Lernwerkstatt des Koffers im Unterricht einzusetzen: In 36 Prozent der Fälle wurde die Lernwerkstatt projektbezogen genutzt, beispielsweise im Rahmen einer Themenwoche oder eines Schulprojekts. 42 Prozent der Einsätze des Koffers fanden während bzw. als Vor- oder Nachbereitung einer Exkursion statt. Und in 15 Prozent der Fälle gehörte der Koffer zur Vor- oder Nachbereitung des regulären Unterrichts.

Was hat Ihnen beim Austausch mit dem AQUA-AGENTEN-Koffer besonders gut gefallen?  
(Mehrfachnennungen möglich)

- Themenvielfalt
- Erkennbare Zusammenhänge zwischen Themenbereichen
- Verortung der Themen in der Lebenswelt der Kinder
- kindgerechte Aufarbeitung der Themenbereiche
- Auswahl an Aufgabenformaten
- Möglichkeiten der Einzel-, Partner- und Gruppenbearbeitung
- Konzept der Themenwerkstatt
- BNE-Bezug
- Qualität der Materialien
- Sonstiges



Wer bereits mit dem Koffer gearbeitet hat, schätzt ihn zumeist aus mehreren Gründen – dabei werden verschiedene Aspekte gleichermaßen positiv bewertet. Hinsichtlich der Inhalte reichen die Argumente von der Themenvielfalt, der kindgerechten Aufbereitung der

einzelnen Themen und deren Verortung in der kindlichen Lebenswelt bis zu der Darstellung der Zusammenhänge zwischen den Themenbereichen. Aber auch der Koffer selbst begeistert viele, unter anderem wegen der Auswahl verschiedener Aufgabenformate sowie der Möglichkeit, diese einzeln, zu zweit oder als Gruppe zu bearbeiten. Ebenso zeigen sich viele Befragte mit der Qualität der Materialien und dem Konzept der Themenwerkstatt zufrieden. Der BNE-Bezug wurde von den Befragten an dieser Stelle nicht besonders hervorgehoben.

*„Die Arbeit mit dem Koffer macht wirklich Spaß, auch wegen der tollen Illustrationen“, schwärmt eine Umfrageteilnehmerin. „Die Inhalte sind humorvoll aufbereitet, z.B. das Toiletten-Quiz – und viele der Fragen regen die Kinder zum weiteren Forschen und Nachdenken an.“ Eine andere Befragte betont: „Besonders toll gefällt mir der Praxisbezug – so lernen die Kinder Umweltthemen in der Realität und nicht immer nur auf dem Papier kennen.“*

Rund jede:r Fünfte setzte den Koffer noch nicht im Unterricht ein. Als Begründung werden von 32 Prozent dieser Personengruppe zeitliche Probleme genannt – unter anderem verursacht durch die Corona-Pandemie. 14 Prozent empfinden das Material als zu umfangreich.

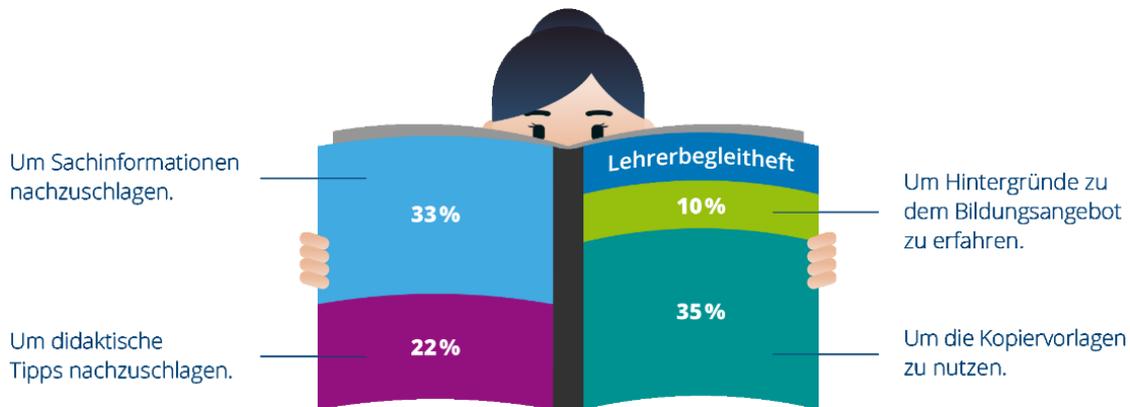
Konnten Sie den AQUA-AGENTEN-Koffer entsprechend des Lernstands Ihrer Lerngruppe individualisiert einsetzen?



Die große Mehrheit der Teilnehmer:innen, die bereits mit dem AQUA-AGENTEN-Koffer gearbeitet haben, konnte ihn entsprechend des Lernstands ihrer Lerngruppe individualisiert einsetzen.

## Lehrerbegleitheft

Wofür haben Sie das Lehrerbegleitheft genutzt?  
(Mehrfachnennungen möglich)



Fast alle Umfrageteilnehmer:innen finden, dass das Lehrerbegleitheft – die Anleitung zum Arbeiten mit dem AQUA-AGENTEN-Koffer – verständlich aufbereitet ist. Angewendet wird das Heft vielseitig – vor allem, um die Kopiervorlagen zu nutzen und Sachinformationen oder didaktische Tipps zu nachzuschlagen.

## BNE – Bildung für nachhaltige Entwicklung

Ein zentrales Ziel des AQUA-AGENTEN-Koffers ist es, die Inhalte der BNE zu vermitteln. Der überwiegende Teil der Befragten ist der Meinung, dass dies gut bis sehr gut gelingt.

Wie gut können Sie nach eigener Einschätzung das Konzept Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) umsetzen?



**4.56** Durchschnittliche Bewertung

## Regionalinfo

Für jeden AQUA-AGENTEN-Standort wird bei Bedarf ein Regionalset erstellt. In der Broschüre „Regionalinfo“ werden u.a. die Relevanz des AQUA-AGENTEN-Koffers zum Curriculum des jeweiligen Bundeslandes aufgezeigt, außerschulisches, thematisch passendes Lernen vor Ort vorgestellt und Sachinformationen zur regionalen Wasserbesonderheiten präsentiert. Bei Bedarf kann das Regionalset auch um regionale Aufgaben erweitert werden. Sechs von zehn Teilnehmer:innen an der Umfrage haben bereits die Regionalinformation des AQUA-AGENTEN-Koffers genutzt. Am häufigsten geschah dies, um regionale Wasserthemen kennenzulernen, um Sach- und Hintergrundinformationen zur Vorbereitung zu sammeln sowie um Informationen zu den außerschulischen Lernorten zu erhalten.

Zu welchen Fragestellungen haben Sie die Regionalinformation genutzt?

(Mehrfachnennungen möglich)

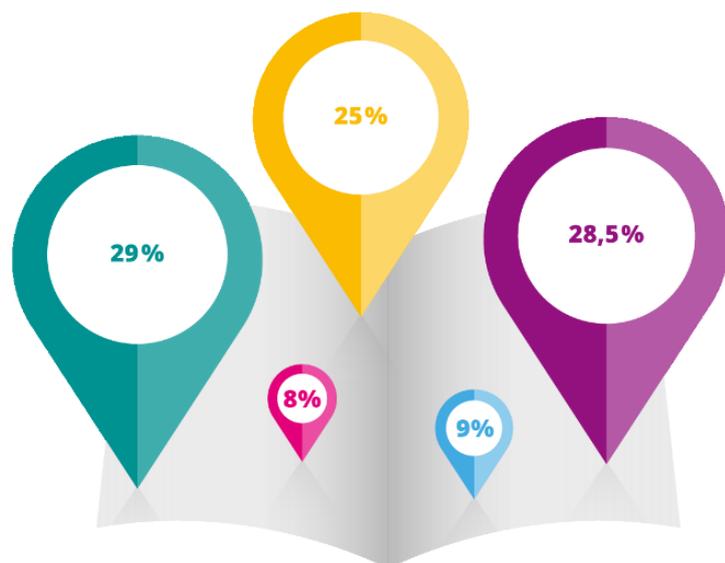
Um Informationen zu den außerschulischen Lernorten (und Partnern) zu erhalten.

Um regionale Wasserthemen kennenzulernen.

Um Sachinformationen und Hintergrundinformationen zur Vorbereitung zu sammeln.

Um didaktische Tipps zu den regionalen Aufgaben nachzuschlagen.

Um zu prüfen, inwiefern der AQUA-AGENTEN-Koffer in das Curriculum meines Bundeslandes passt.



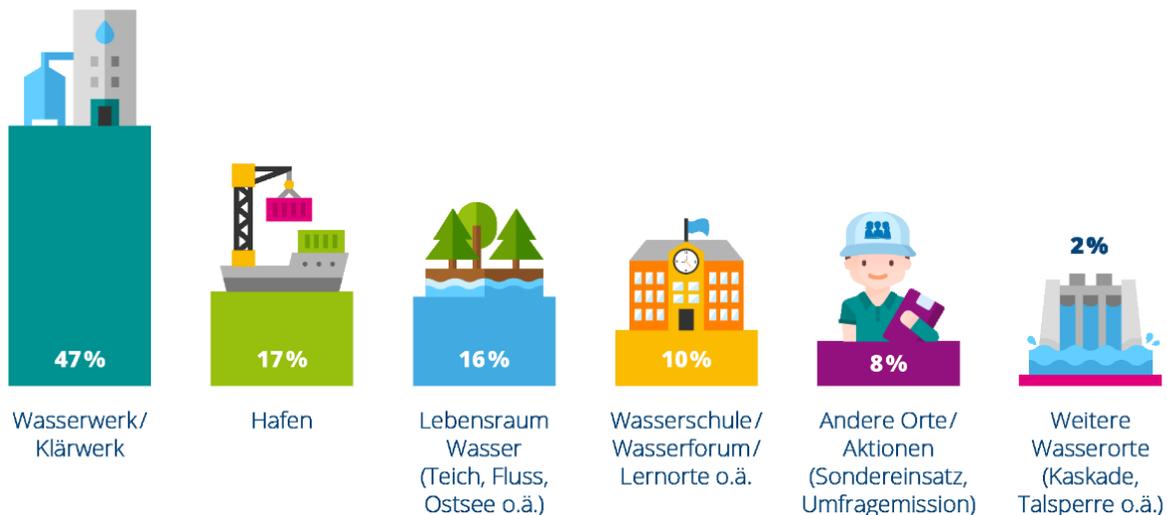
Wurde die Regionalinformation bislang noch nicht genutzt, so geschah dies zumeist, weil die Befragten alle notwendigen Informationen auf anderem Wege erhalten hatten (47 Prozent) oder sie die Information als zu textlastig empfinden (11 Prozent). 41 Prozent nennen weitere Gründe, insbesondere Zeitmangel, oder sie geben an, die Information übersehen zu haben.

## Außerschulische Lernorte /-veranstaltungen

Die Verknüpfung von schulischem und außerschulischem Lernen ist eines der zentralen Ziele des Bildungsangebotes AQUA-AGENTEN. Mehr als zwei Drittel der Umfrageteilnehmer:innen haben mit ihrer Lerngruppe eine außerschulische Aktion durchgeführt oder einen

außerschulischen Lernort besucht. Am häufigsten wurden ein Wasserwerk/Klärwerk, ein Hafen und/oder ein Ort, an dem das Wasser einen Lebensraum darstellt, besucht.

Welche außerschulische Aktion/welcher Lernort war das?



## Partner:innen

Fast alle Befragten, die sich hierzu geäußert haben, zeigen sich angetan von der Zusammenarbeit mit den außerschulischen Partner:innen der AQUA-AGENTEN. Auf einer Skala von 1 bis 6 (1 sehr schlecht; 6 sehr gut) bewerten sie die Zusammenarbeit im Schnitt mit 5,47. Besonders schätzen sie die Betreuung vor Ort, die organisatorische Vorbereitung und die Kommunikation.

Was funktionierte in der Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern besonders gut? (Mehrfachnennungen möglich)

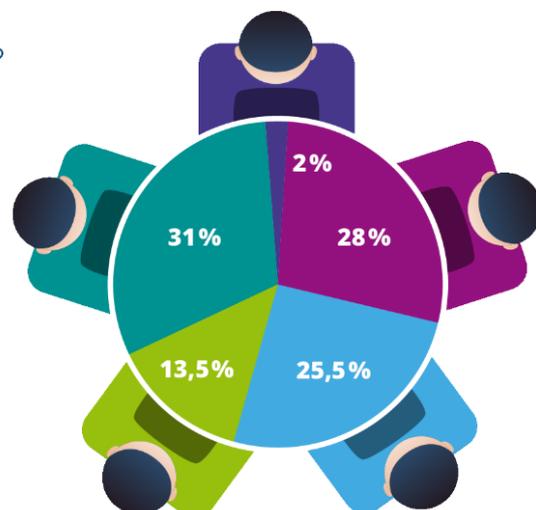
Betreuung vor Ort

Möglichkeit der individuellen Anpassung

Kommunikation

organisatorische Vorbereitung

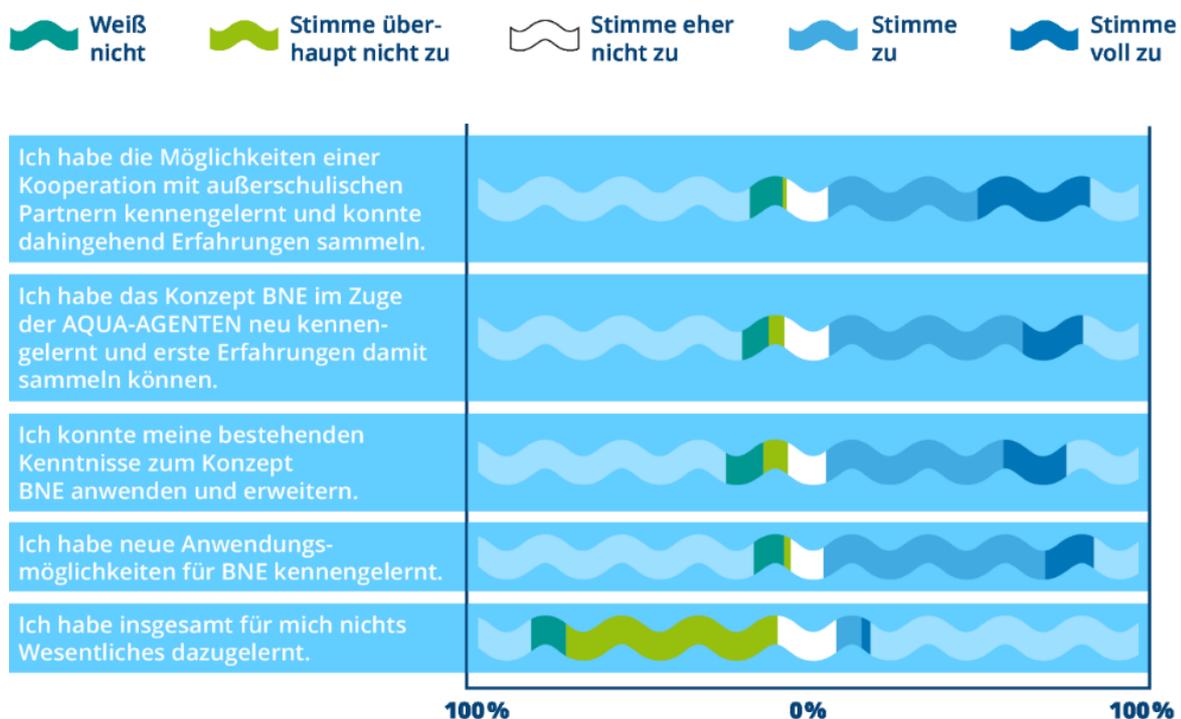
Sonstiges



Nur knapp ein Viertel der Umfrageteilnehmer:innen wünscht sich eine Verbesserung der Zusammenarbeit mit den außerschulischen Partner:innen. Genannt wird in diesem Zusammenhang insbesondere die Möglichkeit der individuellen Anpassung (14 Prozent), auch die Kommunikation (4 Prozent) wird angesprochen.

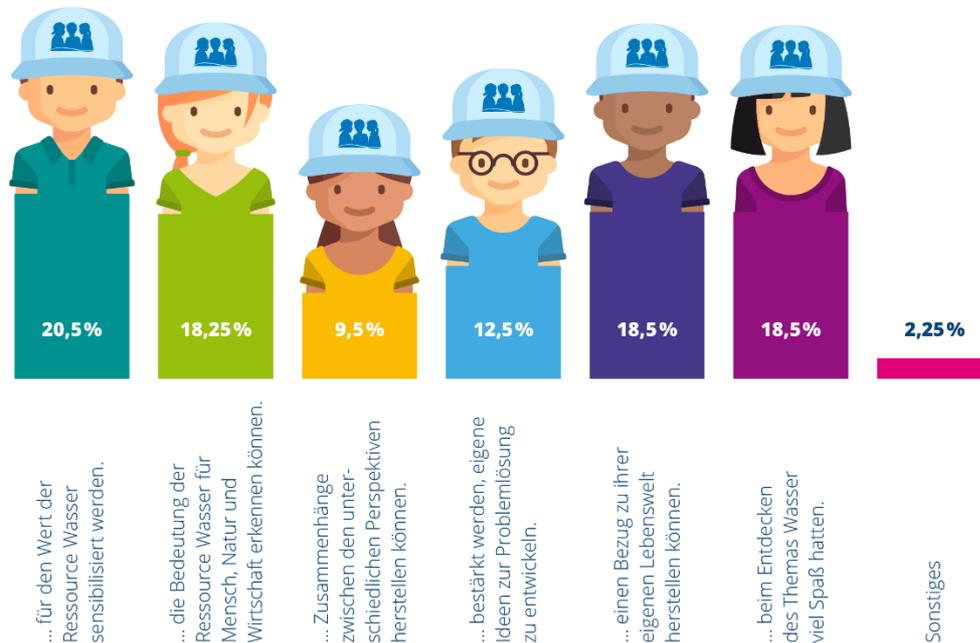
## Allgemein

Welche Auswirkungen hatte die Teilnahme am Bildungsangebot AQUA-AGENTEN auf Ihre Arbeit?



Die Auswirkungen der Teilnahme am Bildungsangebot AQUA-AGENTEN auf ihre eigene Arbeit bewerten die Befragten überwiegend positiv. Mehr als drei Viertel von ihnen schätzen besonders die Möglichkeit zur Kooperation mit außerschulischen Partner:innen. Fast ebenso viele geben an, dass sie das Konzept BNE im Rahmen der AQUA-AGENTEN neu kennengelernt haben und erste Erfahrungen damit sammeln konnten. Neun von zehn Umfrageteilnehmer:innen heben lobend hervor, durch ihre Teilnahme etwas Neues dazugelernt zu haben.

Das Bildungsangebot AQUA-AGENTEN hat insgesamt dazu beigetragen, dass die Kinder...  
(Mehrfachnennungen möglich)



Nach Meinung der Befragten konnten auch die Schüler:innen durch die Teilnahme am Projekt in vielfacher Hinsicht profitieren. Sie schätzen besonders, dass die Kinder für den Wert der Ressource Wasser sensibilisiert werden, einen Bezug zu ihrer eigenen Lebenswelt herstellen können, beim Entdecken des Themas Wasser viel Spaß haben und die Bedeutung der Ressource Wasser für Mensch, Natur und Wirtschaft erkennen können. Positiv wird zudem bewertet, dass einige der jungen Teilnehmer:innen ihre Familien dazu animieren, sorgsamer mit der Ressource Wasser umzugehen und – wie ein:e Befragte:r augenzwinkernd vermerkt – zumindest in der Theorie in jeglicher Hinsicht ein ganzes Stück schlauer geworden sind.

## Anmerkungen

Jede:r vierte Umfrageteilnehmer:in nutzte die Gelegenheit, weitere Anmerkungen zum Bildungsangebot AQUA-AGENTEN zu machen. In 18 Fällen wurde dabei die Auswahl der außerschulischen Lernorte bzw. das Angebot insgesamt gelobt. Kritik gab es hinsichtlich der Auswirkungen der Corona-Pandemie. Diese hatte dazu geführt, dass es teilweise Schwierigkeiten bei der Durchführung gab, die wiederum Zeitprobleme unter den Lehrkräften zur Folge hatten. Drei Befragte in Hamburg bemängelten zudem, dass sie bislang noch an keiner außerschulischen Veranstaltung der AQUA-AGENTEN teilnehmen konnten, da diese ausgebucht waren.